

DigiCheck

Checkliste zur Vorbereitung einer Schulung „digitale Grundbildung“ – Rahmenbedingungen, Infrastruktur

Rahmenbedingungen

Anzahl der Geräte	
Art der Geräte (Laptop, PC, Tablet etc.)	
Geräte mit einem Drucker vernetzt?	
Beamer vorhanden?	
W-LAN vorhanden? Passwort	
Räumlichkeiten (offen zugänglich, separater Raum, etc.)	
Haben die Mitarbeitenden jeweils ein individuelles Passwort?	
Können sich alle Teilnehmenden der Schulung an den Geräten in das System anmelden?	
Zu welchen Bereichen haben sie Zugang, zu welchen nicht?	
Wer ist Ansprechperson bei technischen Problemen vor und während der Schulung?	

Ausstattung der Geräte

Welche Version des Betriebssystems?	
Office-Paket und Programm Word zugänglich?	
Outlook zugänglich?	
Welcher Internet-Browser?	
Mit welchen Programmen müssen die Mitarbeitenden während ihrer Arbeit zu Recht kommen?	
Unterscheiden sich die Schulungsgeräte vom tatsächlichen PC-Arbeitsplatz (Betriebssystem etc.)?	

Checkliste zur Vorbereitung einer Schulung „digitale Grundbildung“ –
Selbsteinschätzung Beschäftigte

Kenntnisse / Fertigkeiten

ja	teil- weise	nein	Sie können ...
			1. eine Maus bedienen (klicken, ziehen, doppelklicken)
			2. eine Tastatur bedienen
			3. einen PC ein- und ausschalten
			4. sich mit einem Passwort in dem Betriebssystem Windows anmelden
			5. Passwörter ändern
			6. sich auf der Oberfläche des PC's, dem Desktop, zurechtfinden, z.B.
			- das Startmenü anwenden
			- Programme auf dem PC finden
			7. das Textprogramm Word in den Grundzügen anwenden, z.B.
			- das Programm Word starten und beenden
			- eine Datei auf einem Laufwerk finden und öffnen
			- eine Datei speichern, in andere Ordner verschieben
			- eine Datei drucken oder einscannen
			- eine Word Datei in ein pdf-Format speichern
			- Aktionen rückgängig machen
			- Fenster vergrößern, verkleinern, verschieben
			- Das Rechtschreibprogramm nutzen
			8. Das Internet für Recherchen nutzen
			9. E-Mails in den Grundzügen handhaben, z.B.
			- schreiben, versenden, beantworten
			- Anhänge einfügen (pdf-Dateien, Photos etc.)
			10. Dokumente einscannen
			11. einige englische Begriffe lesen und verstehen (z. B. icons, drop down)

Haben Sie ein Smartphone, das Sie nutzen?

Haben Sie zu Hause Zugang zu einem Computer, Laptop oder Tablet?

Nutzen Sie eine private E-Mail-Adresse?

Wie gut können Sie grundsätzlich (auf Deutsch) lesen und schreiben?

Was ist Ihnen wichtig zu lernen?

Checkliste zur Vorbereitung einer Schulung „digitale Grundbildung“ – erforderliche Kompetenzen am Beispiel der Pflege

Stufenmodell: Grundlegende, selbständige, fortgeschrittene, hoch spezialisierte Kenntnisse

	Zugang zu digitalen Geräten und grundlegende Informationen haben
	Hardware / mobile Endgeräte ein- und ausschalten können
	Tastatur und Maus bedienen können
	Zugang zu einem PC, Laptop, Tablet, Smartphone und Internet haben
	Suchen, Verarbeiten und Aufbewahren
	Einträge in der Software speichern
	Einträge in der Software suchen
	Im Internet und Intranet Informationen recherchieren
	Ordnungssystem auf dem Rechner kennen und verstehen
	Pflege-Apps anwenden
	Kommunizieren und Kooperieren
	Eine E-Mail Adresse haben
	E-Mails schreiben
	Video-Konferenztools nutzen
	Messenger Dienste nutzen
	Intranet nutzen
	Digitale Umgangsregeln („Etikette“) kennen und anwenden
	Digitale Tools für die Zusammenarbeit kennen und anwenden
	An E-learning, Webinaren, digitalen Konferenzen etc. teilnehmen und sich beteiligen
	Produzieren und Präsentieren
	Texte und Tabellen in Word erstellen
	Präsentation erstellen in PowerPoint (Azubis)
	Einträge in der Pflegedokumentation vornehmen
	Digitale Photos erstellen
	Schützen und sicher Agieren
	Passwörter kennen und anwenden
	Persönliche Daten und Privatsphäre schützen

	Problemlösen und Handeln
	Handbuch bei Problemen anwenden
	Ansprechpersonen kennen und kontaktieren
	Rechtschreibprogramm einsetzen
	Erklär-Videos kennen und nutzen
	Übersetzungs-Tools kennen und einsetzen
	Analysieren und Reflektieren
	Medien in der Pflege analysieren und reflektieren können
	Sichere Quellen im Internet und „Fake news“ erkennen
	Verstehen, wie Digitalisierung Arbeitsabläufe und Pflege allgemein verändert
	Weiterbildungsbedarf kennen und mitteilen

(in Anlehnung an KMK-Strategie Bildung in der digitalen Welt, 2017)